

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtlosigkeit.

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht.

Dietmar Deibebe & Dr. Wolfgang Gahler

Alte Trift 1

25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

Bitte seid Teil der Lösung

Missionierungs-Versuch Trebbichau an der Fuhne, 06.12.2025 Wie lange noch? per E-Mail und Fax am: 06.12.2025

WORT TAT

Skandal  
in der Kirche der Nächsten-Liebe.  
(= Zeugnis)

D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

(siehe Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 - § 1 bis § 3)

„Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte recht mit dem, was er über euch **Heuchler** sagte: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, sein Herz aber ist weit weg von mir.  
7 Es ist **sinnlos**, wie sie mich verehren; was sie lehren, sind **Satzungen von Menschen**.  
8 Ihr gebt Gottes Gebot **preis** und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.“  
(Von Reinheit und Unreinheit“ Mk 7,1-23)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibebe, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Für Macht durch Schelhäßigkeit und Hoffnungslosigkeit ist keine Zeit.

Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)

z.Hd. Bischof Feige

(persönlich)

Generalvikar Scholz

(persönlich)

Mitglieder Katholikenrat

(persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1

„... ein Scheinheiliger ist kein Christ.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

D 39104 Magdeburg

■ (03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100

E-Mail: [ordinariat@bistum-magdeburg.de](mailto:ordinariat@bistum-magdeburg.de)

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“  
(von La Rochefoucauld)

Es gilt: Der **Schläger** ist der **Täter**, sein Opfer hingegen wurde geschlagen. Jeder kann Opfer werden.

Die modernen  
Götzen sind:  
Materialismus und  
Individualismus.  
(2009 Papst Benedikt XVI.)

Leitungsvorschlägen!

Wenn Unrecht zu Recht wird,

- weil das Recht lang genug ignoriert wird,
- weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

dann hat Recht keine Bedeutung mehr. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit** gegenüber dem Recht bzw. dient es **gewolltem Unrecht** unter dem Schein von „Recht“. („Norm“ neben der geltenden Norm?)

Unrecht wäre **skrupellos kalkulierbar**, was einer **Gefährdung** der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie **gleichkommt**

(Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“).

Vorbild für die Nachfolge Christi! ?  
(= Zeugnis)

## 90. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008

zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133

„Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt

Sehr geehrter Bischof Feige,  
sehr geehrter Generalvikar Scholz,  
sehr geehrte Mitglieder des Katholikenrates,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung. 2025

Was für ein Skandal! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug)

Noch immer! WARUM haben Sie u. a. auf 89 Nachfragen nicht zum Sachvortrag geantwortet?

Ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar?

Statt Barmherzigkeit  $\Rightarrow$  unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilfserufen.  
Statt Dialog  $\Rightarrow$  Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.  
Statt Nachfolge Christi  $\Rightarrow$  Narzissmus, Egolasmus, Materialismus, Hedonismus.  
Statt Rechtstreue  $\Rightarrow$  Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

(= Zeugnis)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen.

„Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; [www.vaticannews.va/de](http://www.vaticannews.va/de))

Wieder und wieder scheinheilige WORTE von Bischof Feige.

Dieses gelebte Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten.

Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

= Abscheuliches Zeugnis!

Bitte = „kirchenfeindliches“ Verhalten

werden Sie Teil der Lösung (= Untertan-Zeugnis)

Daran kann man die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1 Joh. 3,10)

Man darf auf keinen Fall die Unrechtmäßigkeit akzeptieren

Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

skrupellose & lieblose Mobbing-Täter

Nuntius Perisset Nov. 2009: Das ist „das Böse“.

08.05.2025 Papst Leo XIV.: „Das Böse wird nicht gewinnen.“

Warum beschützt Bischof Feige das Bischofsamt?

Absurde Realität: Brief vom 09.06.2025 - 27. Ergänzung an Papst Leo XIV.

Lösung für SIE: Siehe Ap 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“.

Adventszeit 2025. Wir bitten Sie um Umkehr.

Dr. Wolfgang Gahler

Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de), Gedicht „Die Facetten der Liebe.“

Verteiler: Papst, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)

Tyrannei: Das Subsidiaritätsprinzip, die 4 Kriterien der Verhältnismäßigkeit, die Grundrechte

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): ... wehe den Schwachen ! Verbrannt wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich** **vernichtet**, wo immer notwendig."

Bis zu welcher **Dekade** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein ?

25.12.2025 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und wird jeden einzelnen Menschen.“

Die Umkehr ist selbstverständlich für Christen, hingegen entzieht sie die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

1.Könige 3,5-14;  
Markus 1,14-15

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Sellschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.)

„Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grüns Buch der Antwort), © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7

„Meine Brüder, halter den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“ (verhalten gegenüber Reichen und Armen), Jakobus 2,1)

## Übersicht: Gedicht „Die Facetten der Liebe.“

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das **Opfer** unredlich zum **Feind** erklärt, um es dann angeblich legitim **ausgrenzen** zu dürfen (= Täter-Opfer-Umkehr; so wurden u.a. viele **Kriege** bewirkt)

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Sellschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.)

„Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grüns Buch der Antwort), © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Sellschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.)

„Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grüns Buch der Antwort), © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7

Bitte  
seid Teil  
der  
Lösung

„Man muss Partei ergreifen.  
Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, niemals dem Opfer.  
Stillschweigen bestärkt den **Opfernden**, niemals den **Gepenigten**.“

(von Elie Wiesel - Oberbürgermeister des Holocausts)

„Man muss Partei ergreifen.  
Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, niemals dem Opfer.  
Stillschweigen bestärkt den **Opfernden**, niemals den **Gepenigten**.“

(von Elie Wiesel - Oberbürgermeister des Holocausts)

## Die Facetten der Liebe.

Von mir erlebte lieblose Normalität:  
**Mobbing** = Diskriminierung  
= vergleichbar mit **Folter** & **Vergewaltigung**  
= Absicht der **Hoffnungslosigkeit**.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jenseitsnode:  
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, **nicht** der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden **nicht** unsere Predigten, sondern das **Zeugnis unseres Lebens wirksam sein**.“

10.03.2024 DLF: Langzeitstudie mit der Aussage „soziale Ungerechtigkeit tötet in großem Stil“. Infolge des „sozialen Gefälles“ sind es bis zu **28 Lebensjahre** Daraus folgt: **Diskriminierung** und somit **Mobbing** begünstigen dieses **Töten** !

Lösung: Umkehr = Chance !

„Der Rangstuhl unter den Jüngern“ (Mt. 18,3)  
„... Amen, ich sage euch:  
Wenn ihr **nicht** umkehrt, und werdet wie die Kinder, werdet  **ihr nicht** in das Himmelreich hineinkommen.“

„<sup>11</sup> Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.“

„<sup>12</sup> Das Hohelied der Liebe“ (1.Korinther 13,1-13)  
„Wenn ich in den Sprachen der Menschen und Engel redete, / hätte aber die Liebe **nicht**, / wäre ich dröhnendes Erz oder eine lärmende Pauke.“

„<sup>13</sup> Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.“

Die Lösung (=Umkehr) ist nur ein Gedanke und der Entscheidung, nach diesem Gedanken zu leben, entfernt. Laut „Schuldbekennnis“: ... in Gedanken, Worten und Werken ...“

Liebe wird stärker, wenn sie basiert auf Vertrauen;  
Liebe krankt, wenn dies ist nicht.

Liebe verzeiht Fehler, welche wir unweigerlich begehen;  
Liebe rechnet auf, wenn sie es ist nicht.

Liebe hält fest am gegebenen Wort;  
ob dies so ist, entscheide ich.

Liebe kann entstehen, wachsen und sich erneuern;  
ob dies so ist, entscheide ich.

Liebe kann bewirken nur die/der Liebende;  
so anders, ist sie es nicht.

Liebe ist ein Geschenk des Liebenden;  
so anders, ist sie es nicht.

Liebe erfreut sich an der Ergänzung durch den Anderen;  
ob dies so ist, entscheide ich.

Liebe lässt unsere Stärken sich entfalten und mindert unsere Schwächen;  
ob dies so ist, entscheide ich.

Liebe ist stark, wenn sie Bestand hat in Veränderung und Not sowie im Leiden;  
sie ist schwach, wenn nicht.

Liebe will ein gelingendes Miteinander,  
ohne Ausrichtung darauf, liebt sie lediglich das eigene ICH.

Es genügt **nicht**, altruistisches Verhalten lediglich von **anderen** zu erwarten bzw. einzufordern.

Lösung: Überwindung der Umkehr-Verweigerung, denn „Das **Böse**“ meidet nicht Wehrwasser bzw. Weile oder Verantwortung, sondern die Umkehr.

„<sup>12</sup> Und weil die **Gesetzlosigkeit** überhand nimmt, wird die Liebe bei vielen **erkannt**.  
<sup>13</sup> Wer aber bis zum Ende standhaft bleibt, der wird gerettet werden.“ (Mt. 24,12-13)

Papst Franziskus hat am 24.12.2024 im Vatikan das Heilige Jahr 2025 mit dem Motto „Pilger der Hoffnung“ eröffnet.  
„Die Glocken des Petersdoms bejubelten das Ereignis, in die Zeit der Barmherzigkeit und Vergebung“, wie Franziskus das kirchliche Jubeljahr einließ.

„... er Gott hat: „Öffne unsere Seelen für das Wirken des Heiligen Geistes, damit die Härte der Herzen beuert, damit die **Familie** sich dem Dialog öffnet, die **Gesetze** sich die Hände rachen und die Völker sich in Einigkeit begeben.“  
Für seine **eigene** Institution der Papst: „Gib, dass die Kirche ein trauriges Zeugnis deiner Liebe ableigt, damit sie als Zeichen der gesegneten Hoffnung auf das Reich erstrahlt kann.“

„... im Anschluss an die Öffnung des Tores rief der Papst die Christen weltweit zur Verbreitung von Hoffnung auf. Besonders solle sie dortherin getragen werden, wo sie **verloren** gegangen sei und **Misericordie** Herzen

Daraus folgt: „**Unrecht**, **Untertan**-Verhalten und **Gleichgültigkeit** sind mit dieser Hoffnung **unvereinbar**.“

8 Thesen für ein gelingendes Miteinander (Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

„<sup>14</sup> Wenn dein Bruder **sündigt**, weise ihn **zurecht**; und wenn er sich **ändert**, vergib ihm.“

(„Von der Pflicht der Vergebung“ Lk. 17,3b)

Anhang zur 80. Nachfrage vom 06.12.2025 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen:  
Jeder, der die Gerechtigkeit **nicht** tut und seinen Bruder nicht liebt, ist **nicht** aus Gott.“ (1Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die **Ungerechtigkeit** akzeptieren. Man muss die **Ungerechtigkeit** sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der Kirche kommt **nicht** von ihren **Gegnern**, sondern von den **lauen Christen**.“

- 1 / 1 -